

Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

die baulichen Veränderungen an unserer Schule sind seit der Komplettrenovierung und Fertigstellung des ehemals alten Gebäudeteils nicht mehr ganz so spektakulär, aber bei näherem Hinsehen wird doch schnell deutlich, dass das Patronat der Schule, die Schulverwaltung und die Direktion kontinuierlich nach Modernisierung und Erneuerung streben und diese in großen Schritten vorangetrieben wird.

Bereits im letzten Sommer hatten wir die Schallisolierung unserer Mensa in Angriff genommen. Waren die Klagen über die Geräuschkulisse im Speisesaal vorher unüberhörbar, so herrscht nun einmütig große Freude darüber, dass kein Teller- oder Geschirrgeklapper mehr die Gespräche beim Mittagessen stört. Die hervorragend gelungene Schallisolierung hat uns alle tief beeindruckt. Weitere lärmanfällige Fachräume werden nun ebenfalls mit den schalldämmenden hellgrauen Platten ausgestattet, die zudem noch ästhetisch ansprechend sind, weil sie in den weiß gestrichenen Räumen farbliche und interessante geometrische Akzente setzen.

Der Speisesaal hat auch wegen der verbesserten Qualität der Mahlzeiten stark an Attraktivität gewonnen. Wir verzeichnen steigende Essenszahlen und erarbeiten zurzeit – gemeinsam mit den Schülern – ein Konzept, das die Akzeptanz des Speisesaals weiter erhöhen soll. Dieser stößt allerdings langsam an seine Aufnahmekapazitäten, und seit Januar wird an einem separaten Essbereich für unsere Jüngsten gearbeitet. Der Kindergarten soll seinen eigenen Speisesaal in den ehemaligen naturwissenschaftlichen Räumen erhalten, die praktischer Weise direkt an der Kindergarten angrenzen. Die kleinen Füße werden künftig zum Essen



keine langen Wege mehr zurücklegen müssen. Die neue Kindergartenmensa wird so konzipiert sein, dass das Mobiliar leicht wegzuräumen ist und der Raum als Mehrzweckraum für Kindergarten und Grundschule genutzt werden kann.

Zu einer weiteren Verbesserung im Raumangebot für den Kindergarten haben unsere engagierten Eltern mit beigetragen: „Fundraising“ heißt das Zauberwort. Mit einer Reihe von Gemeinschaftsaktionen im Kindergarten haben die Eltern rund 6000 € gesammelt, die sie der Schule als Beitrag zur Schaffung eines weiteren Spielplatzes zur Verfügung gestellt haben. Auf der Terrasse des Grundschulgebäudes wurde inzwischen auf 265 m² Fläche flexibler Gummiboden aufgebracht, und aufgemalte Straßen und Kreuzungen signalisieren, dass unsere Kinder nicht nur einen neuen Spielplatz bekommen, sondern dazu ein ideales Terrain für die Verkehrserziehung.

Im Hauptgebäude sind die Arbeiten, die das ganze letzte Schuljahr andauert haben, nun abgeschlossen worden. Als letzte Aktion sind zwei sehr klein bemessene Klassenräume im ersten Stock, zurzeit die Klassenräume der 9a und 9b, durch Integration von ehemaligen Toilettenräumen deutlich vergrößert worden. Die Arbeiten fanden jeweils während der Ferien statt, so dass der Unterricht zu keinem Zeitpunkt beeinträchtigt wurde.

Die Weihnachtsferien wurden außerdem für den Bau einer Rampe zwischen dem Haupt- und den angrenzenden Gebäuden genutzt. Die Rampe ist inzwischen fast komplett fertig gestellt und hat einen doppelten Nutzen: Zum einen ist sie behindertengerecht, zum anderen wird sie den rollenden Transport von Speisen aus der Küche zum neuen KiGa-Speisesaal ermöglichen.

Die neuen Klassenräume und die modernen Fachräume für Kunst und Musik werden von unseren Schülern sehr gut angenommen. Die integrierte Musikschule hat deutlich an Nachfrage gewonnen, die Arbeit für die Leiterin, Frau Mar Luzón, ist umfangreicher geworden und seit Januar arbeitet sie bei uns mit erhöhtem

Stundendeputat. Die vielen neuen Übungsräume für Musik haben zu einem musikalischen Aufschwung geführt, und wir konnten uns über eine große Zahl von Teilnehmern am diesjährigen Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ freuen. Gleich vier Schüler haben sich für einen ersten Platz qualifiziert und werden in diesem Jahr als Schulsieger zum Landeswettbewerb nach Barcelona entsandt: Emilia Gacki (Gitarre), Enrique Bueno (Blockflöte) sowie Gonzalo Godino und Lucas Nieto (beide Klarinette). Herzlichen Glückwunsch an unseren musikalischen Nachwuchs, wir drücken die Daumen für Barcelona!

Daumendrücken gilt ebenfalls für unsere Sieger im Schulfinale „Jugend debattiert“: Celine Scheib, 10b (1. Platz), Henri Rudolf, 10a (2. Platz), Isabella Kosich, 10a (3. Platz), Luca Schumacher, 9b (4. Platz). Die Debattanten tauschten engagiert und facettenreich Pro- und Contra-Argumente aus zu dem die Jugendlichen bewegenden Thema: „Sollen Smartphones im Unterricht an der DS Málaga erlaubt werden?“ Der Landeswettbewerb wird dieses Jahr an der Deutschen Schule Gran Canaria ausgetragen. Wir hoffen, dass unsere Schüler wieder so gut abschneiden wie im letzten Jahr.

Angesichts der vielen baulichen Modernisierungen ergreifen wir Möglichkeiten der öffentlichkeitswirksamen Darstellung unserer Schule natürlich beim Schopf. Als die Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) in Bonn im Januar an die Schulleitung herantrat mit der Bitte, eine Fortbildungsveranstaltung für Lehrkräfte zu organisieren, die im kommenden Schuljahr erstmals in den Auslandsschuldienst entsandt werden, haben wir die Chance ergriffen und gemeinsam mit den beiden Referenten der ZfA ein Seminar durchgeführt, das von den beteiligten Lehrern als großer Erfolg empfunden wurde. Immer wieder hörten wir große Komplimente über das hohe Deutsch-Niveau unserer Schüler, über ihr gutes Benehmen, ihre Aufgeschlossenheit für moderne Unterrichtsmethoden und über die freundliche Aufnahme durch unsere Kollegen.

Ende dieses Monats ist unsere Schule dann turnusgemäß Gastgeber für die zweimal jährlich stattfindende Tagung der Schulleiter aller Deutschen Schulen der iberischen Halbinsel. Diese Treffen erlauben immer einen sehr bereichernden Blick über den Tellerrand, und wir freuen uns natürlich, den Kollegen der anderen Deutschen Schulen unsere Schule zu präsentieren. Und wir sind sicher: Unser

Leitsatz „Schule mit besten Aussichten“ wird auch dieses Mal unsere Gäste überzeugen können.

Auch im Namen des Patronatsvorstands wünsche ich unseren Schülerinnen und Schülern – und damit uns allen – ein weiterhin spannendes und erfolgreiches zweites Schulhalbjahr.

Mit herzlichen Grüßen



Monika Matthes
Schulleiterin

Wichtige Termine:

- Fr 27.03.2015: Letzter Schultag vor den Osterferien (Semana Santa). Die Busse fahren an diesem Tag für alle Schüler (von Kindergarten bis zur 12. Klasse) nach der 6. Stunde (14:45 h) vom Schulgelände ab. Es gibt keine Nachmittagsaktivitäten.
- Mo 13.04.2015: Erster Schultag nach den Osterferien